

Gemeinsamer Brief der Zentralkomitees
der kommunistischen und Arbeiterparteien Bulgariens,
Ungarns, der Deutschen Demokratischen Republik,
Polens und der Sowjetunion
an das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei
der Tschechoslowakei

Teure Genossen!

Im Namen der Zentralkomitees der kommunistischen und Arbeiterparteien Bulgariens, Ungarns, der DDR, Polens und der Sowjetunion wenden wir uns an Sie mit diesem Brief, der diktiert ist von aufrichtiger Freundschaft, gegründet auf die Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus, und von der Sorge um unsere gemeinsamen Angelegenheiten, um die Festigung der Positionen des Sozialismus und der Sicherheit der sozialistischen Völkergemeinschaft.

Die Entwicklung der Ereignisse in Ihrem Lande beunruhigt uns zutiefst. Die vom Imperialismus unterstützte Offensive der Reaktion gegen Ihre Partei und gegen die Grundlagen der Gesellschaftsordnung der CSSR birgt nach unserer festen Überzeugung die Gefahr in sich, daß Ihr Land vom Wege des Sozialismus abgedrängt wird und folglich die Interessen des ganzen sozialistischen Systems bedroht werden.

Diese unsere Befürchtung haben wir beim Treffen in Dresden, während einer Reihe zweiseitiger Begegnungen sowie in den Briefen ausgesprochen, die unsere Parteien in der letzten Zeit an das Zentralkomitee der KPC gerichtet haben.

Kürzlich haben wir dem Präsidium des Zentralkomitees der KPÖ ein neues gemeinsames Treffen für den 14. Juli vorgeschlagen, um einen Austausch von Informationen und Auffassungen über die Situation in unseren Ländern vorzunehmen, darunter auch über die Entwicklung der Ereignisse in der Tschechoslowakei. Leider hat das Präsidium des Zentralkomitees der KPC nicht an diesem Treffen teilgenommen und die Möglichkeit einer kollektiven kameradschaftlichen Erörterung der entstandenen Situation nicht genutzt. Deshalb haben wir es für erforderlich erachtet. Ihnen mit aller Aufrichtigkeit und Offenheit in diesem Brief unsere gemeinsame Meinung darzulegen.